

“Ja, Herr, ich will heilig werden.”

Dein Leben darf kein
fruchtloses Leben sein. - Sei
nützlich. - Hinterlasse eine
Spur. - Leuchte mit dem Licht
deines Glaubens und deiner
Liebe. Tilge durch dein Leben
als Apostel den zähen Unrat,
den die verseuchten Prediger
des Hasses verbreitet haben. -
Entzünde alle Wege der Erde
mit dem Feuer Christi, das du
im Herzen trägst. (Der Weg 1)

21. September

Bemühen wir uns darum, in der Tiefe unseres Herzens ein starkes, überwältigendes Verlangen nach Heiligkeit zu erwecken, auch wenn unsere Elendigkeit uns noch so klar vor Augen steht. Seid deswegen ohne Sorge; die persönlichen Fehler werden um so deutlicher, je mehr man auf dem Weg des inneren Lebens fortschreitet. Dies rührt daher, daß die Gnade Gottes wie ein Vergrößerungsglas wirkt und Winziges - ein Staubpartikel oder ein Sandkorn - riesengroß erscheinen läßt; denn die Seele erlangt ein hohes Feingefühl für das Göttliche, und das Gewissen, das nur die Reinheit Gottes stillen kann, stößt sich bereits am leisesten Schatten... Sage jetzt dem Herrn aus deinem tiefen Herzensgrunde: ja, Herr, ich will heilig werden, ich will Dein würdiger Jünger sein und Dir bedingungslos folgen. Und nimm dir zugleich vor, die herrlichen Ideale, die du in

diesem Augenblick empfindest, jeden Tag zu erneuern. (Freunde Gottes 20)

pdf | automatisch generiertes
Dokument von <https://opusdei.org/de-ch/dailytext/ja-herr-ich-will-heilig-werden/> (12.01.2026)